



Medienmitteilung

Zürich, 16. Juni 2023

Klares Bekenntnis zur Sozialpartnerschaft

An der heutigen Delegiertenversammlung des Schweizerischen Bankpersonalverbandes (SBPV) in Zürich trafen sich rund 100 Delegierte und Gäste aus der ganzen Schweiz. Im Jahresbericht zeigten die Geschäftsführerin Natalia Ferrara gemeinsam mit dem Präsidenten Michael von Felten das grosse Engagement, dass der SBPV im letzten Jahr an den Tag gelegt haben. Im öffentlichen Teil wurde am Nachmittag die Wichtigkeit der Sozialpartnerschaft von bundesrätlicher Seite klar unterstützt. In seiner Videobotschaft zeigte sich Bundesrat Guy Parmelin betroffen von den Ereignissen der letzten Monate mit den Mitarbeitenden des Bankensektors und machte klar, dass eine erfolgreiche Integration der Credit Suisse in die UBS nur mit einer soliden und von beiden Seiten gelebten Sozialpartnerschaft erfolgreich sein wird. Im Podiumsgespräch zwischen Boris Zürcher Dr. rer. Pol, Direktor der Direktion für Arbeit SECO, Balz Stückelberger, Geschäftsführer Arbeitgeber Banken und Natalia Ferrara, Geschäftsführerin SBPV wurde einmal mehr unterstrichen, dass der Erhalt von möglichst vielen Arbeitsplätzen das gemeinsame Ziel sein muss und die Mitarbeitenden auf eine verbindliche Kommunikation zählen. Denn dieses Grossprojekt gelingt nur mit engagierten und motivierten Mitarbeitenden.

Nach den ordentlichen Traktanden am Vormittag folgten die anwesenden Mitglieder und Gäste den Ausführungen von Boris Zürcher, Leiter der Direktion für Arbeit SECO in seinem Inputreferat «Auswirkungen der Fusion UBS und Credit Suisse auf den Arbeitsmarkt Schweiz». Er unterstrich die Wichtigkeit dieser Integration für den Wirtschaftsstandort Schweiz. In der Podiumsdiskussion waren sich alle Stückelberger, Zürcher und Ferrara einig: Die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Integration sind qualifizierte und motivierte Mitarbeitende. Nur so können die Kundenbedürfnisse bestmöglich erfüllt und ein starker und vertrauenswürdiger Finanzplatz geschaffen werden.

Der SBPV unterstreicht ein weiteres Mal seine Forderungen:

- Erhalt möglichst vieler Arbeitsplätze in der Schweiz
- Versprechen für fairer und transparenten Integrationsprozess umsetzen sowie Gleichbehandlung
- Gemeinsamer Sozialplan und Ausbau der Leistungen
- Verbindliche und verstärkte Sozialpartnerschaft